

Sächsischer Landtag
6. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Franziska Schubert
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Thema: **Nachfrage zu Drs 6/14464 – Stadthalle Görlitz**

Fragen an die Staatsregierung:

1. In der Antwort in o.g. Drucksache findet sich:

„Die haushaltsrechtliche Ermächtigung ist davon abhängig, in welcher Form der Bund die Mittel gegenüber der Stadt Görlitz bereitstellt. Der Freistaat Sachsen freut sich über die Bereitschaft des Bundes, die Sanierung der Stadthalle in Görlitz zu fördern. Die Staatsregierung wird die Abstimmung mit der Bundesregierung positiv begleiten.“

Wird der Bund die Mittel direkt der Stadt Görlitz zur Verfügung stellen oder wird das Geld des Bundes im Doppelhaushalt 2019/20 des Freistaates Sachsen veranschlagt; wenn ja, ist dafür bereits ein entsprechender Titel eingerichtet worden; und in welcher konkreten Form läuft die „positive Begleitung“ der Staatsregierung bei der Abstimmung mit der Bundesregierung? (Bitte zuständiges Referat angeben)



Unterzeichner: Franziska Schubert
Datum: 31.01.2019

2. In der Antwort in o.g. Drucksache findet sich:

„Eine Zuordnung der Maßnahme bezüglich der Ko-Finanzierung zu einem Förderprogramm (Förderrichtlinie) des Freistaates Sachsen kann erst nach Vorlage aktualisierter Antragsunterlagen durch die Stadt Görlitz und erfolgter Abstimmung mit dem Bund vorgenommen werden.“

Sind im Doppelhaushalt 2019/2020 die Ko-Finanzierungsmittel des Freistaates Sachsen für die Investition veranschlagt und wenn ja, in welcher Form; wenn nein, warum nicht?

3. Zu selbiger Antwort der Staatsregierung:

Sollten die Antragsunterlagen der Stadt Görlitz im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 eingereicht werden:

- Ist die Ko-Finanzierung des Freistaates Sachsen aus dem laufenden Doppelhaushalt gesichert und wenn ja, wie, aus welcher Haushaltsstelle, mit welcher Deckungsquelle und in welcher Form;
- Ist mit einer über- oder außerplanmäßigen Ausgabe zu rechnen, sollte der geschilderte Fall eintreten und
- wird der Haushalts- und Finanzausschuss des Sächsischen Landtags involviert werden?

4. Wie ist das weitere Verfahren von Seiten des Freistaates her; welches Referat ist betraut mit der Aufgabe?